Kapitel 2: Bezirk der Möglichkeiten

Antragsteller*in: Signe

Text

Nach Zeile 131 einfügen:
2.6 Gut und gesund leben im Bezirk Mitte

Weder Alter, Geschlecht noch Herkunft dürfen eine Hürde beim Zugang zu den bezirklichen Informations- und Beratungsangeboten zu Gesundheit und Prävention sein. Wir wollen Programme zu gesunder Ernährung und Zahngesundheit in Kita und Schule weiter führen. Angebote wie Sturzprophylaxe für Senior*innen sollen erweitert werden. Dabei setzen wir auf die Zusammenarbeit mit staken Kooperationspartnern wie Krankenkassen.

Die Ergebnisse von Studien zur Gesundheit der Bewohner*innen im Bezirk Mitte und der Lebenswelten von Senior*innen müssen zügig mit Maßnahmen und Angeboten umgesetzt werden. Hierzu gehören wohnortnahe Orte als Treffpunkte für Familien und Senior*innen. Orte im Kiez, die nachbarschaftliches Miteinander und gemeinsame Freizeit ermöglichen. Orte die allen offenstehehen, um Isolation und Vereinsamung entgegen zu wirken.

Unser Blick richtet sich nicht nur auf die Jüngsten sondern auf alle Generationen. Jedes Alter hat seine eigenen Bedürfnisse und Lebensentwürfe. Gute und gesunde Lebensbedingungen für alle Bewohner*innen sind unser Ziel.

Begründung

Ein Drittel der Wahlberechtigten sind älter als 60 Jahre, da dürfen die Senior*innen wohl mit ein paar Sätzen im Wahlprogramm vorkommen.